

Pressemitteilung

**KONZERN-
KOMMUNIKATION**

**Ansprechpartner:
Dr. Bernd Pütter**

Alfredstraße 236
45133 Essen
Tel.: 0201 824-2610
presse@hochtief.de

Seite 1 von 2
24.07.2024

Turner beschleunigt seine Expansion in Europa mit der Übernahme des Hochtechnologie-Spezialisten Dornan

Mit einem Auftragsbestand von 1,1 Milliarden Euro ist Dornan ein führendes europäisches Engineering-Unternehmen im Hochtechnologie-Bereich

Die zum HOCHTIEF-Konzern gehörende Gesellschaft Turner hat 100 Prozent von Dornan übernommen. Die Ingenieurgesellschaft mit Hauptsitz in Irland ist ein führender europäischer Spezialist mit Niederlassungen in Irland, Großbritannien, Kontinentaleuropa und den nordischen Ländern. Sie erbringt Dienstleistungen bei komplexen Großprojekten für erstklassige Kunden vor allem im Hochtechnologiesektor.

Die 1.000 direkten Mitarbeitenden von Dornan werden im Jahr 2024 einen Umsatz von rund 700 Millionen Euro erwirtschaften. Der Auftragsbestand von Dornan beläuft sich auf etwa 1,1 Milliarden Euro.

Die Übernahme wird das strategische Wachstum von Turner in Europa beschleunigen. Das Unternehmen hat in Europa Möglichkeiten für Hochtechnologieprojekte im Wert von etwa 20 Milliarden Euro identifiziert.

Juan Santamaría, Vorstandsvorsitzender von HOCHTIEF: „Die Akquisition ist ein wichtiger Meilenstein in der Umsetzung unserer Strategie. Dornan unterhält langfristige, partnerschaftliche Kunden-Beziehungen.“

„Dornan bringt eine unglaubliche Stärke zu Turner und ist ein wichtiger Teil von Turners Strategie, Kunden zu bedienen, wo auch immer ihre Bedürfnisse sind“, sagte Peter Davoren, President und Chief Executive von Turner Construction

Company. Davoren fügte hinzu: „Der Zusammenschluss von Turner und Dornan wird es uns ermöglichen, ein breiteres Spektrum an innovativen Dienstleistungen und Lösungen anzubieten, die unsere Kunden in Europa suchen.“

„Unsere Mitarbeitenden und Kunden werden von der Aufnahme von Dornan in die Turner-Familie stark profitieren“, sagte Brian Acheson, Chief Executive Officer von Dornan. Acheson fuhr fort: „Unsere Kunden werden weiterhin das gleiche hohe Serviceniveau bekommen, da wir komplexe technische Projekte innerhalb des Zeit- und Budgetrahmens realisieren. Sie werden auch von der wachsenden Größe von Dornan als Teil einer kombinierten Turner-Gruppe mit einem Umsatz von über 18 Milliarden US-Dollar profitieren. Auch unsere Mitarbeitenden werden durch Turner mehr Möglichkeiten haben, Dornan weiterzuentwickeln. Ich bin begeistert und freue mich sehr auf unsere gemeinsame Zukunft.“ Die derzeitigen Anteilseigner sind Teil des Managementteams von Dornan und werden alle auch nach der Transaktion in ihren Positionen bleiben.

Die multinationalen Kunden von Turner und Dornan expandieren weiter, was die Nachfrage nach Bau- und Ingenieurleistungen in ganz Europa erhöht. Die Kunden nehmen auch Dienstleistungen von SourceBlue, Turners globalem Supply-Chain-Geschäft, in Anspruch. SourceBlue hilft den Kunden, Hindernisse in der Lieferkette zu überwinden und ein höheres Maß an Sicherheit bei Zeitplänen, Budgets und Projektergebnissen zu erreichen.

Die Transaktion steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Fusionskontrolle und anderer üblicher Bedingungen.

HOCHTIEF ist ein technisch-ausgerichteter, globaler Anbieter von Infrastrukturlösungen mit führenden Positionen in Nordamerika, Australien und Europa und einer schnell wachsenden Präsenz in den Märkten für Hightech, Energiewende und nachhaltige Infrastruktur. Mit zirka 41.500 Mitarbeitenden und einem Umsatz von 27,8 Mrd. Euro im Jahr 2023 ist HOCHTIEF das führende Construction-Management- und Green-Building-Unternehmen in den USA (durch Turner), der größte Auftragnehmer auf dem australischen Markt für Infrastrukturdienstleistungen (CIMIC), ein wichtiger Akteur im Bereich der US-Verkehrsinfrastruktur (Flatiron) und ein renommiertes Tief- und Hochbauunternehmen in Europa. Ergänzt wird das PPP- und Infrastrukturentwicklungsgeschäft durch die 20-prozentige Beteiligung an dem international führenden Mautstraßenkonzessionär Abertis. Die starke Wettbewerbsposition von HOCHTIEF wird durch das Engineering-Know-how, innovative digitale Systeme und die Supply-Chain- und Logistiklösungen des Konzerns untermauert. Dank seines langjährigen Engagements für Nachhaltigkeit ist HOCHTIEF, wo grüne Projekte fast 50 Prozent des Konzernumsatzes ausmachen, seit 2006 in den Dow Jones Sustainability Indices gelistet und hat sich verpflichtet, seine ESG-Agenda zu erfüllen, einschließlich eines Netto-Null-Ziels für 2045. Weitere Informationen unter www.hochtief.de/aktuelles-medien